Lernen mit Kopf, Herz und Hand

ERNST-REUTER-SCHULE BAD VILBEL

A bis Z

Ernst-Reuter-Schule A-Z

Zur Vereinfachung der Darstellung wird im Weiteren bei den Personen die männliche Form verwendet; in jedem Fall ist dabei jedoch implizit auch die entsprechende weibliche Form gemeint.

AmazonSmile

Die ERS ist als Organisation bei AmazonSmile registriert. Beim Einkaufen auf smile.amazon.com ändert sich nichts von dem Amazon, das Sie kennen. Die ERS erhält 0,5% des Wertes Ihres gesamten Einkaufes gutgeschrieben. Um bei AmazonSmile einzukaufen, öffnen Sie einfach smile.amazon.com im Web-Browser Ihres Computers oder Ihres mobilen Geräts und wählen die Ernst-Reuter-Schule als zu unterstützende Organisation aus.

Antolin

Antolin ist ein Online-Portal zur Leseförderung. Es bietet Quizfragen zu Kinder- und Jugendbüchern, die die Schüler online beantworten können. Die Kinder bekommen von ihrem Lehrer Benutzername und Kennwort, sammeln „Punkte" für richtig beantwortete Fragen.

➲Zahlen-Zorro

Arbeitsgemeinschaften (AGs)

Von Montag bis Mittwoch werden ab 14.30 Uhr im Rahmen des Ganztagsprogramms der Schule (➲Ganztagsschule nach Maß) für Schüler der dritten und vierten Klasse AGs angeboten. Es gibt ein vielfältiges und wechselndes Angebot, z.B. Ballsportarten, Zeichnen, Schülerzeitung, Kochen, Basteln, Trampolin.

Aufstellen

Der Unterricht beginnt mit einer Gleitzeit von 7.45 Uhr bis 8.00 Uhr. Die Schüler gehen während dieser Zeit direkt in ihre Klassen, eine Frühaufsicht steht ihnen zur Verfügung. Der Unterrichtsbeginn ist um 8.00 Uhr. Bei Unterrichtsbeginn zur 2. Stunde sowie nach den großen Pausen stellen sich die Schüler klassenweise in Zweierreihen an den vereinbarten Aufstellplätzen auf. Diese werden den Kindern zu Beginn des Schuljahres von ihrem Klassenlehrer gezeigt.

Ausflüge

Ausflüge bereichern den Unterricht auf vielfältige Weise. Gerne nutzen die Lehrer die Möglichkeiten, andere Lernorte aufzusuchen oder Experten einzuladen, die den Unterricht mit ihren Kenntnissen und Fertigkeiten unterstützen. In den letzten Jahren besuchten die Schüler regelmäßig die Burgfestspiele in Bad Vilbel sowie weitere Museen und Veranstaltungen.

Beratungslehrer

Ein Beratungslehrer hilft den Lehrkräften bei der Entwicklung von Förder- und sonderpädagogischen Maßnahmen. Er gehört dem Beratungs- und Förderzentrum der Brunnenschule (BFZ) an.

➲Förderung

Betreuung

Ihr Kind kann von Montag bis Freitag bis 17.00 Uhr betreut werden. Hierbei handelt es sich zum Teil um die kostenfreie Betreuung, die die Schule im Rahmen des Programms „Ganztagsschule nach Maß" (➲Ganztagsschule nach Maß) anbietet, zum

Teil wird diese kostenpflichtig angeboten. Die Betreuung findet auf dem Schulgelände statt, Ihr Kind muss also bis zum Ende der Betreuungszeit das Schulgelände nicht verlassen. Das Angebot gestaltet sich wie folgt:

Für die Kinder der ersten und zweiten Klassen bietet die sogenannte „Betreuungsschule“ (➲Betreuungsschule) eine kostenpflichtige Betreuung an. Diese findet montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr (wahlweise bis 15.00 Uhr) im Gebäude 1 statt.

Für die Kinder der dritten und vierten Klassen bietet die Betreuungsschule im Auftrag der Schule im Rahmen des Programms „Ganztagsschule nach Maß“ von Montag bis Mittwoch eine kostenfreie Betreuung in der Zeit ab Unterrichtsschluss bis 14.30 Uhr an. In der Zeit können die Kinder unter Aufsicht ihre Hausaufgaben anfertigen. Ferner können sie im Anschluss daran an Arbeitsgemeinschaften teilnehmen.

Zusätzlich zum Ganztagsprogramm können die Schüler der dritten und vierten Klassen kostenpflichtig von montags bis freitags von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr sowie von 7.30 Uhr

bis Schulbeginn betreut werden. Im Rahmen dieser Betreuung haben die Schüler die Möglichkeit, donnerstags und freitags die Hausaufgaben unter Aufsicht anzufertigen oder frei zu spielen.

Für die Schüler aller Klassen besteht ferner die Möglichkeit, einen kostenpflichtigen Vertrag für die Teilnahme am Mittagessen zu schließen.

➲ Mittagessen

Betreuungsschule

Für die Kinder der Klassen 1 bis 4 bietet die sogenannte „Betreuungsschule“, deren Träger der Förderverein der Schule (➲Förderverein) ist, eine kostenpflichtige Betreuung an. Diese findet montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr (wahlweise bis 15.00 Uhr) statt. In der Betreuung fertigen die Kinder unter Aufsicht von Fachkräften ihre Hausaufgaben an und haben Zeit zum Basteln und zum freien Spiel.

➲ Betreuung

Beurlaubung

Anträge auf Beurlaubungen vor bzw. nach den Ferien reichen Sie bitte mit einer ausreichenden Begründung spätestens vier Wochen vor dem gewünschten Termin bzw. vier Wochen vor den Ferien bei der Schulleitung ein. Beurlaubungen von einem oder zwei Tagen im laufenden Schuljahr erteilen die Klassenlehrer. Sowohl die Schulleitung als auch der Klassenlehrer sind gehalten, diese Anträge nur in gut begründeten Ausnahmefällen zu genehmigen.

Beweglicher Ferientag

In jedem Schuljahr gibt es bewegliche Ferientage. Zwei davon sind Brückentage (nach Himmelfahrt und Fronleichnam). Die Ferientage werden vom staatlichen Schulamt festgelegt und den Eltern rechtzeitig, meist zu Beginn des Schuljahres, per Elternbrief mitgeteilt.

Bücherei

Die Schulbücherei befindet sich in Gebäude 1, Eingang 1, Raum 101. Dort können die Kinder montags, mittwochs und freitags in der ersten großen Pause und dienstags und donnerstags von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr Bücher ausleihen. Die Bücherei hat derzeit ca. 3.000 Bücher im Bestand, die durch Spenden des Fördervereins (➲Förderverein) und Geldern aus dem Ganztagsprogramm regelmäßig aktualisiert werden. Neben Büchern für Erstleser und Serien für die dritten und vierten Klassen gibt es auch viele Sachbücher im Angebot, die u.a. für Referate genutzt werden können. Jeden Mittwoch besuchen zwei Klassen in der dritten Stunde mit dem Klassenlehrer die Bücherei. So sollen auch Schüler an das Lesen herangeführt werden, die nicht aus eigenem Antrieb die Bücherei aufsuchen. Das Bücherei-Team freut sich jederzeit über neue ehrenamtliche Mitarbeiter.

Bundesjugendspiele

Meist zum Ende des Schuljahres finden die Bundesjugendspiele als sportlicher Wettkampf für alle Klassen in den

Disziplinen Laufen, Werfen und Springen statt. Veranstaltungsort ist der Sportplatz Danziger Straße.

Computer

Die ERS verfügt über einen Computerraum mit 22 internetfähigen Computern, in dem die Kinder der vierten Klasse EDV-Unterricht erhalten. Gelegentlich nutzen auch Kinder der unteren Klassen den Computerraum. Die Nutzungsordnung des Computerrraums kann auf der Homepage nachgelesen werden.

Differenzierung

Die Kinder innerhalb einer Klasse unterscheiden sich in ihren Lernvoraussetzungen, dem Lerntempo und auch den Lerninteressen. Die Unterschiedlichkeit der Kinder begründet das Prinzip der Differenzierung. Durch entsprechende Maßnahmen im Unterricht sollen möglichst alle Kinder grundlegende Lernziele erreichen, daneben aber auch individuelle Lernziele entwickeln. Dazu gehören unterschiedliche Arbeitsmöglichkeiten und differenzierende Hilfen, Anregungen und Herausforderungen für die Kinder durch die Lehrkräfte und durch Materialien.

Druckerpatronen

Die Schule sammelt leere Tintenpatronen von Druckern und Faxgeräten, für die sie bei ausreichender Anzahl Bücherprämien, Spiele und PC-Ausstattung erhält. Sie können die Schule hierbei unterstützen, indem Sie Ihrem Kind die leeren Patronen mit in die Schule geben

oder selbst im Sekretariat abgeben.

Druckschrift

Da die erste Erfahrung der Kinder mit geschriebener Sprache in der Regel die Druckschrift ist, beginnt das Erlernen des Schreibens mit der Druckschrift. Der Übergang zu einer verbundenen Schrift, der Vereinfachten Ausgangsschrift (➲Vereinfachte Ausgangsschrift), findet erst nach einer längeren Phase des Schreibens in Druckschrift statt.

Einschulungsfeier

In der Regel findet die Einschulungsfeier der neuen Erstklässler am zweiten Schultag nach den Sommerferien mit einer kleinen Feier statt. Die Eltern und Familien der Erstklässler sind herzlich eingeladen, an dieser Feier teilzunehmen. Mit Kaffee und Kuchen wird für das leibliche Wohl der Eltern und Besucher gesorgt. Dies organisiert die Jahrgangsstufe 3.

Elternabende

Elternabende finden in der Regel einmal pro Schulhalbjahr in der Schule statt. Am ersten Elternabend im Schuljahr werden der Elternvertreter und sein Stellvertreter für die Dauer von zwei Schuljahren gewählt. Sobald die Elternvertreter gewählt wurden, laden diese die Eltern der Klasse und den Klassenlehrer unter Angabe einer Tagesordnung zum Elternabend schriftlich ein. Falls Sie bestimmte Themen auf die Tagesordnung setzen lassen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre Elternvertreter. Der erste Elternabend der ersten Klassen findet immer am ersten Mittwoch nach der Einschulung statt. Vor der Einschulung wird für die Eltern der Schulanfänger ein Informationsabend angeboten.

Elternbriefe

Über die Ranzenpost (➲Postmappe) werden Mitteilungen der Schule an die Eltern verteilt, d.h. das Kind trägt das Schreiben in seinem Ranzen mit nach Hause.

Elterngespräche

Bei Bedarf können Sie mit den Lehrern jederzeit einen Termin für ein Elterngespräch vereinbaren, und zwar individuell oder einmal jährlich während des Elternsprechtages, der meist zu Beginn des zweiten Halbjahres nach der Zeugnisausgabe stattfindet. Wenn Sie einen Lehrer am Elternsprechtag sprechen möchten – an dem Tag sind nur kurze Gespräche möglich -, so empfiehlt es sich, vorher einen Termin zu vereinbaren. Eine entsprechende Nachfrage bei dem Lehrer kann gerne per Mitteilung oder über einen Eintrag ins Hausaufgabenheft oder mittels “Doodle” geschehen.

Elternmitarbeit

Wir freuen uns, wenn Sie der Schule Ihre Hilfe anbieten. Besondere Kenntnisse von Eltern können Unterrichtsvorhaben oder sonstige Unternehmungen, wie AGs, Feste etc. bereichern. Bitte sprechen Sie den Klassenlehrer an. Auch der Förderverein lebt nur durch das Engagement der Eltern und freut sich über Unterstützung.

Elternsprechtag

➲Elterngespräche

Elternvertreter

Die Klassenelternbeiräte werden in der Regel für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Gewählt werden ein Vorsitzender und ein Stellvertreter. Diese vertreten die Interessen der Klasse als stimmberechtigtes Mitglied im Schulelternbeirat. Schulelternbeiratssitzungen finden etwa zwei- bis dreimal jährlich statt.

Fahrrad

Die Kinder sollten erst mit dem erfolgreichen Absolvieren der Radfahrprüfung in der vierten Klasse mit dem Fahrrad zur Schule kommen.

Fasching

Am Faschingsdienstag wird in allen Klassen Fasching gefeiert. Die Kinder dürfen gern verkleidet zur Schule kommen. An dem Tag wird gemeinsam gefrühstückt, gespielt und gefeiert. Spielzeugwaffen sind tabu.

Förderung

Vielfältige Fördermaßnahmen werden alltäglich in die Unterrichtspraxis integriert, indem differenzierte Aufgaben gestellt werden (➲Differenzierung). Daneben gibt es bei Schwierigkeiten in einzelnen Bereichen die Möglichkeit, gezielte Fördermaßnahmen in extra ausgewiesenen Stunden zu erteilen, sofern ausreichende Lehrerstunden zur Verfügung stehen. Die Klassen- oder Fachlehrer entscheiden, wer an den Förderstunden teilnimmt und informieren die Eltern. Präventiv arbeitet das Kollegium eng mit dem BFZ, dem Beratungs- und Förderzentrum der Brunnenschule, zusammen. Beratungsangebote können auch von Eltern wahrgenommen werden. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an den Klassenlehrer.

Förderverein (Freunde und Förderer der ERS e.V.)

Die Mitglieder des Fördervereins unserer Schule unterstützen die pädagogische Arbeit der Schule, indem sie Gelder für besondere Lehrmittel, Musikinstrumente, Ausstattung der Bücherei u.v.m. sammeln und bereitstellen. Darüber hinaus unterstützt der Förderverein pädagogische Projekte wie „Giraffensprache“ und „Walderlebnistage“ (➲Giraffensprache und ➲Walderlebnistage) sowie den Erste-Hilfe-Kurs der Jahrgangsstufe 3 und die Autorenlesung der vierten Klassen. Mitglieder des Fördervereins stellen die Arbeit und Ziele meist bei einem der ersten Elternabende nach der Einschulung vor. Die Kontaktaufnahme erfolgt über das Sekretariat (➲Kontaktdaten).

Fremdsprachen

Ab der dritten Klasse findet Englischunterricht statt. Bereits in der ersten Klasse findet eine Anbahnug des Englischunterrichts statt.

Frühaufsicht

Ab 7.45 Uhr und bis zum Beginn der ersten Stunde ist ein Lehrer als Aufsicht in den Klassen. anwesend. Die Kinder sollten sich nicht vor Beginn der Aufsicht auf dem Schulhof aufhalten. ➲Gleitzeit

Frühbetreuung

➲Betreuung

Frühstückspause

Zusätzlich zu den Hofpausen gibt es während der Unterrichtszeit eine zehnminütige Frühstückspause im Klassenraum.

➲Pausen

Füller

Der Füller wird in der Regel in der zweiten Klasse eingeführt. In der ersten Klasse schreiben die Kinder mit Bleistift.

Fundsachen

Alle vergessenen oder verlorenen Kleidungsstücke, Schirme, Taschen etc. werden in der Truhe im Gebäude 2 im Glaskasten gesammelt. Diese Truhe wird regelmäßig in den Oster- und Herbstferien geleert. Nicht abgeholte Fundstücke werden sachgerecht im Kleiderladen entsorgt.

Ganztagsschule nach Maß

Die Schule ist eine Grundschule, die ein „Ganztagsprogramm nach Maß“ anbietet, wobei sie den Förderverein mit der Durchführung und Organisation beauftragt hat. Das Ganztagsprogramm nach Maß bedeutet, dass die Schüler ein verlässliches Bildungs- und Betreuungsangebot erhalten. So bietet die Schule für die Kinder der dritten und vierten Klassen von Montag bis Mittwoch eine kostenfreie Betreuung in der Zeit ab Unterrichtsschluss bis 14.30 Uhr an. In der Zeit können die Kinder unter Aufsicht von Lehrern ihre Hausaufgaben anfertigen. Im Anschluss daran können die Kinder nach vorheriger Anmeldung an Arbeitsgemeinschaften teilnehmen. Die angemeldeten Kinder nehmen am kostenpflichtigen Mittagessen teil. (➲Mittagessen)

➲Betreuung

Gesamtkonferenz

Die Gesamtkonferenz setzt sich aus allen Lehrkräften der Schule zusammen. Sie entscheidet über pädagogische und fachliche Fragen, die sich aus dem Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule ergeben und nicht in die Zuständigkeit der Schulkonferenz fallen. Dazu gehören beispielsweise Themen wie Schulprogramm, Haushaltsmittel und Leistungsbewertung. Elternvertreter können beratend an Gesamtkonferenzen teilnehmen.

Gesundheitsfördernde Schule

Die Schule hat das Zertifikat 'Gesundheitsfördernde Schule' erhalten. Zentrales Ziel ist dabei die Verbesserung der Bildungsqualität durch eine gesteigerte Gesundheitsqualität für die Lehrer und Schüler. Dazu hat sich die Schule in den vier Teilbereichen Ernährung, Bewegung, Sucht-/Gewaltprävention (so z.B. die Naturschule) plus dem Wahlthema Verkehrserziehung zertifizieren lassen.

Mehr dazu auf der Homepage unter „Gesundheitsfördernde Schule".

Giraffensprache

In der Ernst-Reuter-Schule greift das Modell der Giraffensprache (Marshall B. Rosenberg). Es soll Menschen ermöglichen, durch aktives Zuhören mit Vertrauen statt Vorurteilen zu kommunizieren. Damit wird eine Beziehung aufgebaut, die auf Wertschätzung beruht. Unter dem Motto Kreativität und Kooperation soll es bei der Kommunikation im Alltag, bei Konfliktsituationen im persönlichen, beruflichen, politischen und auch schulischen Kontext hilfreich sein. Ziel des Konzepts ist es, das Einfühlungsvermögen und das Wahrnehmen von Bedürfnissen und Gefühlen zu stärken. Gleichzeitig sollten Mechanismen wie Abwehr, Widerstand, Gewalt, Rückzug und Angriff reduziert und bestenfalls aufgelöst werden.

Handy

Die Schulordnung sieht vor, dass die Kinder keine Handys mit in die Schule bringen. Im Verlustfall sind sie nicht über die Schule versichert.
➲Versicherung

Hausaufgaben

Ab der ersten Klasse werden von Montag bis Freitag Hausaufgaben zur Vertiefung der Lerninhalte aufgegeben. Die tägliche Dauer der Hausaufgaben sollte in den Anfangsklassen bis zu 30 Minuten betragen, im dritten Schuljahr und in der vierten Klasse 60 Minuten. Über die Ferien erhalten die Schüler keine Hausaufgaben.

Hausaufgabenbetreuung

Im Rahmen des Programms „Ganztagsschule nach Maß" (➲Ganztagsschule nach Maß) bietet die Schule für die Schüler der dritten und vierten Klassen am Nachmittag eine Hausaufgabenbetreuung an. Diese ist von Montag bis Mittwoch kostenfrei und wird beaufsichtigt, zum Teil von Lehrern. Am Donnerstag und Freitag wird diese von der Betreuungsschule (➲Betreuungsschule) durchgeführt und kann für die Schüler kostenpflichtig dazu gebucht werden.

Die Hausaufgabenbetreuung der Kinder der ersten und zweiten Klasse erfolgt kostenpflichtig durch die Betreuungsschule (➲Betreuungsschule). Sie kann für die Kinder, die nicht in der Betreuungsschule angemeldet sind, gesondert gebucht werden.

Hausaufgabenheft

Die Schüler haben ein Hausaufgabenheft, in das sie die täglichen Hausaufgaben schreiben. Gelegentlich hinterlassen die Lehrer dort auch Nachrichten für die Eltern. Bitte kontrollieren Sie das Heft daher regelmäßig.

Hitzefrei

An heißen Tagen findet der Schulunterricht planmäßig statt. Hitzefrei und damit eine unerwartete frühere Beendigung des Unterrichts gibt es nicht.

Homepage

Die Schule ist auch online erreichbar. Unter www.ernstreuterschule.de sind zahlreiche Informationen rund um die Schule und den Schulalltag (z.B. Fotos von Veranstaltungen/des Lehrerkollegiums, Termine des aktuellen Schuljahres, Hintergrundinformationen etc.) erhältlich.

Känguru der Mathematik

Bei dem „Känguru"-Test handelt es sich um einen mathematischen Multiple-Choice-Wettbewerb, der einmal jährlich bundesweit stattfindet. Der Test ist freiwillig (Kosten 2,- Euro) und wird in der dritten und vierten Klasse unter Aufsicht geschrieben. Weder die Teilnahme noch das Ergebnis werden benotet. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde und werden mit einem kleinen Preis belohnt.

Klassenarbeiten

➲Noten

Klassenlehrer

Jede Klasse hat einen festen Klassenlehrer, der für die Eltern und Schüler unmittelbarer Ansprechpartner bei allen schulischen Anliegen ist.

Klassensprecher

Die Kinder ab dem dritten Schuljahr wählen meist für die Dauer eines Schuljahres je eine Klassensprecherin und einen Klassensprecher.

Kontaktdaten

Ernst-Reuter-Schule
Sekretariat
Pestalozzistr. 6
61118 Bad Vilbel
Tel. 06101 85777
Fax 06101 580188

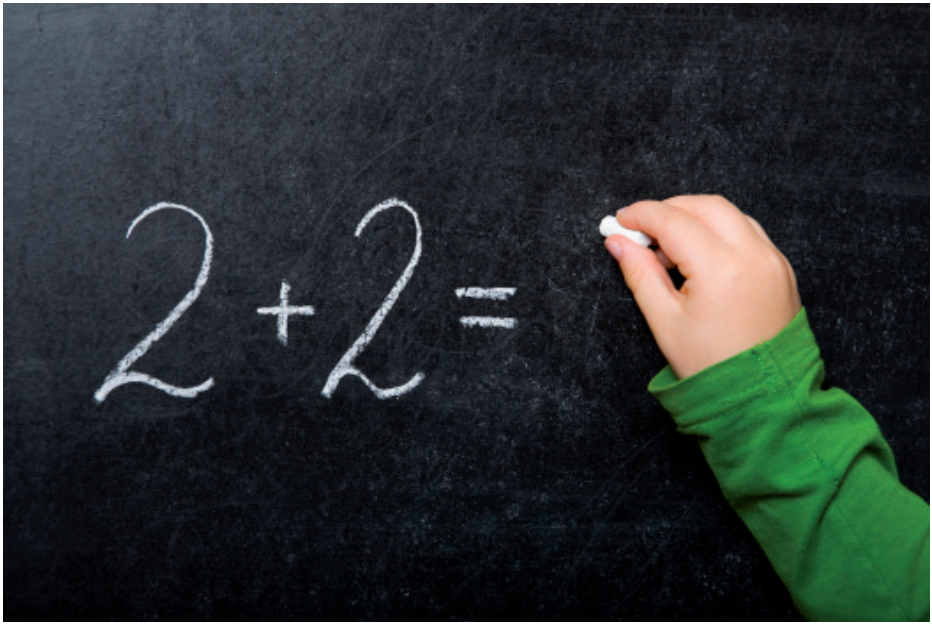
E-Mail: poststelle@erbv.bad-vilbel.schulverwaltung.hessen.de

Kopiergeld

Die Schule sammelt pro Schuljahr 10,- Euro Kopiergeld von jedem Kind ein. Dies geschieht über den Klassenlehrer, der die Eltern hiervon an dem ersten Elternabend im Schuljahr und mit einem Elternbrief per Ranzenpost (➲Ranzenpost) in Kenntnis setzt. Dieses Geld wird zum Kopieren der Arbeitsmaterialien verwendet, die die Kinder in Laufe des Schuljahres benötigen.

Krankmeldung

Wenn Ihr Kind erkrankt, setzen Sie bitte umgehend die Schule hiervon in Kenntnis. Hierzu rufen Sie bitte noch vor Beginn des Unterrichts des Kindes im Sekretariat der Schule an oder bitten die an dem ersten Elternabend hierfür bestimmten Mitschüler Ihres Kindes, dies ebenfalls dem



Klassenlehrer bzw. dem Lehrer, der die Klasse an dem Tag in der ersten Stunde unterrichtet, bei Unterrichtsbeginn mitzuteilen. Außerhalb der Bürozeiten ist eine Mitteilung auf dem Anrufbeantworter möglich. So wird sichergestellt, dass der Lehrer gleich von der Erkrankung erfährt und sich keine Sorgen wegen des Nichterscheinens des Kindes machen und entsprechende Schritte einleiten muss. Sofern das Kind nicht rechtzeitig entschuldigt wird, wird die Schule versuchen, Sie telefonisch zu erreichen. Falls dies nicht gelingt, ist die Schule gehalten, die Polizei einzuschalten.

Wenn Ihr Kind wieder gesund ist, geben Sie dem Kind bitte eine schriftliche formlose Entschuldigung mit.

Läuse

Kopfläuse sind leider immer wieder ein Problem in jeder Schule. Wenn Sie bei Ihrem Kind Läuse entdecken, sind Sie verpflichtet, die Schule hierüber zu informieren. Die Kinder der betroffenen Klasse erhalten dann ein vorgefertigtes Schreiben des Gesundheitsamtes, in dem die Eltern davon in Kenntnis gesetzt werden, dass ein Fall von Kopfläusen aufgetreten ist und mit dem Sie aufgefordert werden, die Haare Ihres Kindes nach Läusen und Nissen abzusuchen. Mit einer angehängten Bestätigung werden Sie gebeten, die Läusefreiheit Ihres Kindes zu bestätigen. Die Bestätigung sollte sofort am nächsten Tag dem Klassenlehrer mit in die Schule gegeben werden. Die Schüler der anderen Klassen erhalten eine kurze Mitteilung („Läusealarm“) in ihrem Hausaufgabenheft (➲Hausaufgabenheft). Auch dadurch werden Sie informiert und zum Nachsehen aufgefordert. Sie werden gebeten, durch Unterschrift Ihre Kenntnisnahme zu bestätigen. Kinder, die von Kopfläusen

befallen sind, müssen eine entsprechende Kur anwenden, die in der Apotheke erhältlich ist. Nach entsprechender Behandlung kann das Kind die Schule am nächsten Tag wieder besuchen.

Leseabend

Im Rahmen der Leseförderung, die einen wesentlichen pädagogischen Schwerpunkt der Schule bildet, findet für die dritten Klassen, meist im zweiten Schulhalbjahr, ein Leseabend durch das Bücherei-Team in der Bücherei statt. An diesem Leseabend liest das Bücherei-Team den Kindern in mehreren Abschnitten ein Buch vor. Des Weiteren wird gemeinsam gegessen und gespielt. Der Leseabend findet von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr statt.

Lesewoche

Ebenfalls als Teil der Leseförderung findet in der Regel einmal im Jahr eine Lesewoche für alle Klassen statt. In dieser Woche können die Kinder aus selbst mitgebrachten Büchern auswählen und eine Schulstunde pro Tag eigenständig das ausgewählte Buch lesen.

Letzter Schultag vor den Ferien – 1. bis 3. Stunde

Am letzten Schultag vor den Ferien sowie an Zeugnistagen findet für alle Klassen (Klassenlehrer-) Unterricht von der ersten bis zur dritten Stunde statt. Unterrichtsende ist um 10.40 Uhr. Am letzten Schultag müssen alle Kinder ausnahmsweise schon zur ersten Stunde in der Schule sein, also auch die Kinder, die an dem Tag nach ihrem regulären Stundenplan erst zur zweiten oder dritten Stunde Unterricht hätten.

Mittagessen

Die Schule bietet im Rahmen des Ganztagsprogramms (➲Ganztagsschule nach Maß) täglich ein (kostenpflichtiges) warmes Mittagessen in der Mensa der Schule an, das die Kinder gemeinsam und unter Aufsicht einnehmen. Voraussetzung dafür ist die Anmeldung im Ganztag sowie der Abschluss eines Vertrags für das Mittagessen Ihres Kindes.

Musikraum

In Gebäude 1 der Schule befindet sich der Musikraum. Dort befinden sich ein Klavier und sonstige Instrumente für den Musikunterricht.

Musikschule Kooperation „Instrumentenkarussell“

Es besteht eine Kooperation mit der Musikschule der Stadt Bad Vilbel. In dem sogenannten „Instrumentenkarussell“ können die Kinder (kostenpflichtig) für die Dauer des zweiten Schuljahres verschiedene Instrumente erproben. Um dies möglichst problemlos zu gewährleisten, ist das „Instrumentenkarussell“ so in den Stundenplan integriert, dass es sich an bestimmten Wochentagen unmittelbar in der fünften Schulstunde an den regulären Unterricht anschließt. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass Sie mit der Musikschule einen entsprechenden Vertrag abschließen. Hierüber werden Sie im Einzelnen an dem zweiten Elternabend der ersten Klassen informiert. Für die dritten und vierten Klassen bietet die Musikschule die “Cool DrummERS” an. Wie auch das Instrumentenkarrussel schließt sich dieser Kurs an den Unterricht in

einer 6. Stunde an, der Vertrag muss mit der Musikschule geschlossen werden.

Notbetreuung

Wenn die Lehrer an einer Fortbildung oder einer anderen pädagogischen Maßnahme teilnehmen (➲Schnuppertag), findet kein Unterricht statt. Die Schule bietet an diesem Tag eine Notbetreuung an, d.h. die Schüler werden so lange betreut, wie der Unterricht an diesem Tag nach dem regulären Stundenplan gedauert hätte.

Noten / Notenspiegel

In der ersten Klasse gibt es noch keine Noten. Ab der zweiten Klasse werden benotete Klassenarbeiten in Deutsch und Mathematik geschrieben. Zur Auswertung jeder Arbeit gibt es einen Notenspiegel, dem Sie die Verteilung der Noten (1 bis 6) in der Klasse entnehmen können.

Pädagogischer Tag

Es gibt einmal pro Schuljahr einen Pädagogischen Tag. An diesem Tag nehmen die Lehrer geschlossen an einer Fortbildung teil. Ihr Kind hat an dem Tag ganz schulfrei. Dies wird Ihnen rechtzeitig vorher per Ranzenpost ***(➲Postmappe)*** mitgeteilt. Wenn der Unterricht an dem Tag vollständig ausfällt, gibt es bis zum Ende des regulären Unterrichts eine Notbetreuung (➲Notbetreuung).

Patenkinder der Anfangsklassen

Die Schüler der dritten Klassen übernehmen eine Patenschaft für die Schüler der ersten Klassen. Dies kann je nach Schüler- und Klassenzahl von Klasse zu Klasse oder auch von Schüler zu Schüler organisiert sein. Im Laufe des Schuljahres können die Kinder z.B. gemeinsam frühstücken oder sich in den Hofpausen zum gemeinsamen Spiel auf dem Schulhof treffen. Gelegentlich lesen die Paten den Schülern vor.

Pausen

Die erste Hofpause dauert von von 9.30 Uhr - 9.45 Uhr, Frühstückspause von 9.45 Uhr bis 9.55 Uhr. Die zweite Hofpause von 11.25 Uhr - 11.40 Uhr. Auf dem großen Schulhof steht Ihrem Kind ein Spielecontainer zur Verfügung. Hier können während der Hofpause Spielgeräte ausgeliehen werden (➲Regenpause).

Postmappe

Post von der Schule an die Eltern wird den Kindern in der Regel mitgegeben. Hierfür sollte Ihr Kind eine A4-Mappe im Ranzen haben. So können Briefe nicht verloren gehen oder beschädigt werden. Falls Sie mit dem Klassenlehrer Kontakt aufnehmen möchten, geben Sie Ihrem Kind

einen formlosen Brief in der Postmappe oder eine Notiz im Mitteilungs- bzw. Hausaufgabenheft mit.

Projektwoche oder Projekttage

Die Schule führt regelmäßig jedes Jahr Projekttage bzw. eine Projektwoche durch.

Radfahrprüfung/ Verkehrserziehung

Im vierten Schuljahre nimmt Ihr Kind im Rahmen der Verkehrserziehung an einer Radfahrprüfung teil, die die Schule im Rahmen des Unterrichts in Zusammenarbeit mit der Polizei durchführt. Die Theorie wird im Sachunterricht vorbereitet und mit einem Test geprüft. Inhaltliche Schwerpunkte sind die Verkehrssicherheit des Rades und die Verkehrsregeln, also z.B. Verkehrszeichen, Vorfahrtsregeln oder richtiges Abbiegen. Die Fahrpraxis erwerben die Schüler auf einem Verkehrsübungsplatz. Hierfür werden die Räder gestellt. Ihr Kind benötigt jedoch einen Fahrradhelm. ➲Fahrrad

Regenpause

Sollte es stärker regnen, entscheidet die Schulleitung, ob in der Hofpause eine Regenpause stattfindet. Vor Beginn der Pause erfolgt eine Durchsage in der Schule. Sofern eine Regenpause festgelegt wird, dürfen sich die Schüler in der Pausenhalle (Glaskasten) und auf dem Schulhof unter den Dächern aufhalten. Die Klassenräume sind während der Regenpause abgeschlossen. Auch die oberen Etagen dürfen nicht genutzt werden.

Religionsunterricht

Die Schule bietet evangelischen und katholischen Religionsunterricht sowie Ethikunterricht an. Schon mit der Anmeldung Ihres Kindes zur Einschulung haben Sie der Schule mitgeteilt, welche Konfession Ihr Kind hat und ob es am evangelischen oder katholischen Religionsunterricht oder am Ethikunterricht teilnehmen soll.

Sauberhafter Schulweg

Am letzten Dienstag im Schuljahr findet in ganz Hessen der „Sauberhafte Schulweg“ statt. An diesem Tag laufen die Kinder im Klassenverband mit ihrem Klassenlehrer während der Unterrichtszeit den Schulweg ab und sammeln den herumliegenden Abfall ein. Hierfür erhalten die Kinder Einweg-Handschuhe und Müllbeutel. Der so gesammelte Abfall wird gewogen und zentral entsorgt. Von den an der Aktion teilnehmenden Schulen erhalten 25 Schulen für die Teilnahme je 400,- Euro, wobei die Vergabe per Los entschieden wird. Das Geld kommt den Kindern zugute.

Schnuppertag der neuen Erstklässler

Am ersten Schultag nach den Osterferien findet der Schnuppertag für die neuen Erstklässler statt. Damit sich alle Lehrer ganz auf die Erstklässler konzentrieren können, haben die Schulkinder frei. Für die Schüler der Klassen 1 bis 4 bietet die Schule für die Dauer des regulären Unterrichts eine Notbetreuung (➲Notbetreuung) an. Hierzu müssen Sie Ihr Kind vorab im Sekretariat telefonisch anmelden. Diese Anmeldung ist verbindlich, da die Notbetreuung durch die Schule finanziert werden muss.

Schreibschrift

➲Vereinfachte Ausgangsschrift

Schulengel.de

Über das Online-Portal „Schulengel“ können Sie einfach und für Sie kostenlos Geld für die Schule spenden. Unter www.schulengel.de melden Sie sich mit Ihrer Email-Adresse und einem Passwort an. Dann wählen Sie die „Ernst-Reuter-Schule, Bad Vilbel“ als Spendenempfänger aus. Wählen Sie danach Ihren Shop aus z.B. Amazon, ebay, Jako-o. Sobald Sie Ihre Rechnung bezahlt haben, überweist der Shop einen bestimmten Prozentsatz Ihres Umsatzes an Schulengel. Das Geld kommt den Kindern zugute.

Schulferien

Die genauen Termine für die Schulferien sind bundesweit schon für einige Jahre im Voraus festgelegt. So können Sie auch langfristig private Termine planen. Die hessischen Ferientermine finden Sie unter: www.kultusministerium.hessen.de.

➲Letzter Schultag vor den Ferien

Schulfest

Kurz nach Schuljahresbeginn findet ein Schulfest statt. Den genauen Termin und das Thema legt die Gesamtkonferenz der Schule fest. Der Festausschuss organisiert mit Hilfe der Eltern der Schule den Verkauf von Speisen und Getränken. Der Erlös kommt den Kindern zugute.

Schulhof AG

Die Schulhof AG ist verantwortlich für Attraktivität und Sicherheit der Anlagen auf dem Schulhof. Mitglieder der Gruppe sind die Klassenlehrer der ersten Klassen. Die Schulhof AG organisiert den neuen Anstrich, kleine Reparaturen und die Abnahme der Spielgeräte durch den TÜV.

Schulkonferenz

Die Schulkonferenz setzt sich zusammen aus fünf Eltern, fünf Lehrern und dem Schulleiter. Eltern und Lehrer sprechen hier über alle wichtigen Angelegenheiten, welche die Schule betreffen.

Schulküche

Die Schulküche, in der alle Klassen kochen und/oder backen können, befindet sich im Gebäude 1, im Untergeschoss, Zimmer 102.

Schulleitung

Unsere Schulleiterin Frau Gaby Weiß und die stell-

vertretende Schulleiterin Frau Nicole Apel finden Sie im Gebäude 2, Eingang 2, Zimmer 213 und 212. Zu erreichen sind sie über das Sekretariat (➲Kontaktdaten).

Schulordnung

Am Anfang der ersten Klasse erhalten Sie von dem Klassenlehrer die Schulordnung der Ernst-Reuter-Schule. In dieser sind die Themen festgehalten, die das Verhalten innerhalb des Schulgebäudes und auf dem Schulgelände regeln.

Schulstunden

Der Unterricht findet in folgenden Einheiten statt:

1. Stunde:
8.00 Uhr – 8.45 Uhr
2. Stunde:
8.45 Uhr – 9.30 Uhr

15 Minuten Pause

Frühstückspause:
9:45 Uhr – 9.55 Uhr

3. Stunde:
9.55 Uhr – 10.40 Uhr
4. Stunde:
10.40 Uhr – 11.25 Uhr

15 Minuten Pause

5. Stunde:
11.40 Uhr – 12.25 Uhr
6. Stunde:
12.25 Uhr – 13.10 Uhr

Schulweg

Es ist sinnvoll, Ihrem Kind vor dem ersten Schultag den sichersten Schulweg zu zeigen und mit ihm zu gehen. Am „Informationsabend“ (➲Elternabend) werden verschiedene, sichere Schulwege aufgezeigt, die sich in den letzten Jahren bewährt haben.

Schwimmunterricht

Der Schwimmunterricht findet in der dritten Klassenstufe im Rahmen des Sportunterrichts statt.

Sekretariat

Das Sekretariat finden Sie im Gebäude 2, Eingang 2, Zimmer 214. Die Bürozeiten sind täglich von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

➲Kontaktdaten

Sportunterricht

Der Sportunterricht findet in der Turnhalle der Schule oder der Brunnenschule statt. In den Monaten nach den Osterferien kann der Sportunterricht auch auf dem Sportplatz des SSV Heilsberg stattfinden, zu dem die Kinder unter Aufsicht zu Fuß gehen. In der dritten Klassenstufe findet Schwimmunterricht statt. (➲Schwimmunterricht)

Sportwettbewerbe

Die Schule nimmt jedes Jahr an Sportwettbewerben teil.

Für den Wettkampf um den Stadtwanderpokal (gestiftet von der Stadt Bad Vilbel) sucht die Schule unter den Viertklässlern Fußballspieler aus, die für die Schule an dem Wettkampf teilnehmen.

Mit unter beteiligt sich die Schule an dem Schwimmwettkampf der Grundschulen des Wetteraukreises. Für diesen Wettkampf wird eine Mannschaft aus sechs Mädchen und Jungen gebildet.

Unfall

Wenn sich Ihr Kind in der Schule verletzt, benachrichtigt die Schule die Eltern und, sofern notwendig, den Notarzt. Müssen Sie mit dem Kind aus diesem Grund einen Arzt aufsuchen, teilen Sie dies bitte dem Sekretariat mit. Dort wird dann eine Unfallmeldung ausgefüllt und an die Unfallkasse weitergeleitet. Wenn Ihr Kind auf dem Schulweg einen Unfall hat, und das Kind deshalb einen Arzt aufsuchen muss, benachrichtigen Sie bitte

ebenfalls das Sekretariat.

➲Versicherungsschutz

Verabschiedung der vierten Klassen

In den einzelnen Klassen wird individuell eine Abschlussfeier organisiert. Ferner veranstaltet der Förderverein kurz vor Ende des Schuljahres eine Abschiedslesung. Am letzten Schultag gibt es darüber hinaus eine schulinterne und klassenübergreifende Abschiedsfeier in der Turnhalle, in der die Lehrer, Mitschüler und der Förderverein die Viertklässler mit einem kleinen Programm verabschieden. Die Eltern nehmen an dieser Verabschiedung nicht teil. Im Anschluss daran werden in der dritten Stunde die Zeugnisse ausgegeben.

Vereinfachte Ausgangsschrift

Ihr Kind lernt zu Beginn der ersten Klasse, Druckschrift zu schreiben. Am Ende des ersten, bzw. zu Beginn des zweiten Schuljahres, wird mit der Vereinfachten Ausgangsschrift (verbundene Schrift, ähnlich der Druckschrift) begonnen.

Verlässliche Grundschule

Nach dem hessischen Schulgesetz hat die Grundschule verlässliche Schulzeiten mit einer möglichst gleichmäßigen Verteilung der Unterrichtsstunden auf die Schulvormittage vorzusehen. Die tägliche Schulzeit soll für die Schüler der ersten und zweiten Klassen vormittags maximal vier Zeitstunden, für die Schüler der dritten und vierten Klassen vormittags maximal fünf Zeitstunden betragen.

Die Schule sorgt durch eine geeignete Organisation des Unterrichts, die Verteilung von Unterrichtsstunden und Entspannungsphasen sowie Spiel- und Bewegungszeiten dafür, dass die verlässliche Schulzeit eingehalten wird.

Versicherungsschutz

Ihr Kind ist während des Unterrichts, auf dem Schulweg und auch bei Ausflügen durch die Unfallkasse Hessen versichert. Mitgebrachte, private Gegenstände wie Roller, Handy, Fahrrad etc. sind nicht versichert.

➲Unfall

Vertretungsregelung

Sollte ein Lehrer einmal nicht unterrichten können, sorgt die Schulleitung in jedem Fall für eine Vertretung. In der Regel übernimmt eine andere Lehrkraft den Unterricht. Falls dies nicht möglich ist, stehen der Schulleitung auch externe Mitarbeiter für Vertretungsstunden zur Verfügung. Ist auch dies nicht machbar, kann ein Lehrer die (Mit-)Aufsicht übernehmen, d.h. er beaufsichtigt gleichzeitig zwei Klassen in unmittelbarer räumlicher Nähe. Es besteht auch die Möglichkeit, die Schüler der Klasse auf verschiedene Klassen aufzuteilen.

Vorlesetag

Während des Schuljahres gibt es einen bundesweiten Vorlesetag im November. Für diesen Tag können sich Eltern oder sonstige Interessierte melden, die bereit sind, in den Klassen für ca. 15 Minuten ein Buch vorzulesen.

Vorlesewettbewerb

In der vierten Klasse findet ein Vorlesewettbewerb statt. Alle Klassen ermitteln zuerst in ihren eigenen Klassen den

besten Leser. Danach findet der eigentliche Vorlesewettbewerb statt. Jedes von der Klasse ausgewählte Kind darf sein Lieblingsbuch mitbringen und daraus vorlesen. Nach einer kleinen Pause erhalten die Kinder einen unbekannten Text, den sie dann auch vorlesen müssen. Ein Gremium, bestehend aus Schulleitung, einem Lehrer und einem Mitglied der Schulbücherei, bewertet das Vorgelesene und kann so am Schluss den Gewinner ermitteln. Die Preisübergabe findet dann bei der Abschiedsfeier der Viertklässler statt.

Walderlebnistage

Mit den Walderlebnistagen sollen die sozialen Kompetenzen vertieft und weiter entwickelt werden. Die Kosten trägt der Förderverein der Schule.

Walk-to-School-Day

In den ersten Wochen des Schuljahres findet der sogenannte „Walk-to-School-Day“ statt. Alle Kinder treffen sich an diesem Morgen zu einer vorgegebenen Zeit an verschiedenen Orten auf dem Heilsberg. Von dort laufen sie mit den Lehrern gemeinsam zur Schule.

➲Schulweg

Weihnachtsmarkt

Der Heilsberger Weihnachtsmarkt findet immer am ersten Adventssamstag von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr beim City-Hotel statt. Die Schule ist dort mit einer Hütte vertreten, in der von den Eltern gebackene Plätzchen sowie Glühwein und Kinderpunsch verkauft werden. Der Erlös kommt der Förderung der Schule zugute.

Weiterführende Schulen

Die Schule informiert Sie im vierten Schuljahr über alles Notwendige zum Übergang in die weiterführenden Schulen. Darüber hinaus finden nach den

Halbjahreszeugnissen Beratungsgespräche mit dem Klassenlehrer über die Wahl der weiterführenden Schulform statt. Hierzu bieten alle weiterführenden Schulen in Bad Vilbel und Umgebung einen „Tag der offenen Tür“ oder einen Informationsabend an, an dem man sich über die jeweiligen Inhalte der weiterführenden Schulen informieren kann.

Zahlen-Zorro

Zahlen-Zorro ist ein Online-Portal zur Förderung der mathematischen Fähigkeiten. Es richtet sich an alle Schüler und bietet in Themen verpackte Mathematik- und Knobelaufgaben sowie Schnellrechen-Wettbewerbe an, die die Schüler online beantworten können. Die Kinder bekommen von ihrem Lehrer Benutzername und Kennwort, sammeln „Punkte“ für richtig beantwortete Fragen und erhalten am Ende des Schuljahres eine Urkunde. Darüber hinaus werden bei Erreichen bestimmter Punktzahlen „Belohnungsspiele“ freigeschaltet. Zahlen-Zorro wird von dem Förderverein der Schule finanziert.

➲Antolin

Zeugnisse

Ihr Kind bekommt in der ersten und zweiten Klasse nur zum Schuljahresende ein Zeugnis. Zum Abschluss der ersten Klasse gibt es eine verbale Beurteilung. In der zweiten Klasse erhält Ihr Kind für jedes Fach eine Note. Die dritten und vierten Klassen erhalten ihre (Noten-) Zeugnisse sowohl zum Halbjahr als auch zum Ende des Schuljahres.

Impressum

Redaktion: Petja Samulowitz, Claudia Jochum, Rhona Lindsay, Karin Gierke, Katja Meinken-Wiedemann, Patricia Hess-Piatek

Überarbeitung 2020: Schulleitung, Miriam Maier, Jana Kukuk, Claudia Schmidt

Stand März 2020

Für die Richtigkeit des Inhaltes, Druckfehler, fehlerhafte Angaben und deren Folge wird keine Haftung übernommen. Irrtum und inhaltliche Änderungen sind vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung.

© 2020 Freunde und Förderer der ERS e.V.

Layout / Gestaltung

André Haußmann
(Marketing Effekt GmbH)

Bildnachweise

Shutterstock, Fotolia

Herausgeber

Freunde und Förderer
der ERS e.V.

Kontakt
Ernst-Reuter-Schule
Sekretariat
Pestalozzistr. 6
61118 Bad Vilbel
Tel. 06101 85777
Fax 06101 580188

E-Mail: poststelle@erbv.bad-vilbel.schulverwaltung.hessen.de

Spendenkonto Förderverein:

SK Oberhessen
BLZ 51850079
Konto 104001629

IBAN DE70518500790104001629

BIC
HELADEF1FRI

Lernen mit Kopf, Herz und Hand